



Die spezielle On-Top-Versiegelung sorgt laut Project Floors für einen hermetischen Verschluss der Oberfläche und lässt so Bakterien in Fugen keine Chance.

Modulare Bodenbeläge und Hygiene vereint

PROJECT FLOORS

Einrichtungen aus dem »Health Care«-Sektor wie Praxen, Pflegeheime oder Rehazentren haben sich längst vom klinisch-nüchternen Ambiente verabschiedet. Heutzutage sollen sich Patienten, Bewohner und auch die Mitarbeiter wohlfühlen, in Wohnzimmeratmosphäre verweilen und ihren Aufenthalt so entspannt wie möglich verbringen können. Seit Jahren halten im Neubau und bei Renovierungen daher immer öfter LVT-Designbodenbeläge Einzug, die mit ihren authentischen Nachbildungen von Holz und Stein und den zahllosen Gestaltungsmöglichkeiten hohen Anklang bei Betreibern, Mitarbeitern und Gästen finden. Gerade für diese Bereiche bietet Project Floors das Bodensystem »Pro Care«.

Gerade in Zeiten von Corona gilt die Einhaltung von Hygienevorschriften als oberstes Gebot. So manch Verantwortlicher sieht während der Planung daher Schwierigkeiten in der Elementbauweise von LVT-Designböden, auch wenn Optik, Haptik und Wasserunempfindlichkeit überzeugt haben. Es besteht oft die Sorge, dass Schmutznester in den Fugen auch zu einem Nährboden für Bakterien und Viren werden. Mit dem »Pro Care«-System haben die Unternehmen Project Floors und Dr. Schutz für dieses Problem eine Lösung entwickelt.

Die Spezialisten für LVT und die Experten für Pflege, Reinigung und Werterhaltung der elastischen Bodenbeläge haben

ihr Produkte gemeinsam so abgestimmt, dass das Auftragen einer On-Top-Versiegelung nach der Verlegung für einen hermetischen Verschluss der Oberfläche Sorge. Per Gutachten wurde das vom Forschungs- und Prüfinstitut FIGR in Metzingen bestätigt.

Keimen keine Chance geben

»Neben den sowieso schon vorteilhaften Eigenschaften eines mit PU-Siegel eingepflegten LVT-Bodenbelages, wie der erhöhten Abriebbeständigkeit und Fleckenresistenz, reduziert sich durch das »Pro Care« System die Belastung mit Keimen um nahezu 100 Prozent«, sagt Frank Knott, Mitglied der Firmenleitung bei Dr. Schutz. »Nachge-



»Das »Pro Care«-System, das nun in Zusammenarbeit mit unserem langjährigen Partner Dr. Schutz entstanden ist, erleichtert den Hygienikern die Entscheidung ungemein und löst ganz einfach ein großes Problem bei der bevorzugten Innenraumgestaltung.«

Marco Knop
Marketingleiter bei Project Floors

wiesen durch das FIGR, erfüllen wir hiermit die im Gesundheitsbereich wichtigen Vorgaben der TRBA 250. Ein weiterer Vorteil ist, dass wir mit unserem Siegel für die Einhaltung der in vielen Bereichen vorgeschriebenen Rutschhemmungsklassen sorgen können. Ganz gleich, ob R10 oder R11 benötigt wird – beides ist durch Hinzufügen des entsprechenden Additivs im Lack möglich.«

»Unsere Produkte werden schon lange in Arztpraxen, Seniorenheimen oder Tageskliniken eingesetzt. Bei den Verantwortlichen kommt im Gespräch aber dennoch immer das Thema der Reinigung und Desinfektion auf, da dieses hier natürlich von besonderer Bedeutung ist. Das war auch schon lange vor der Pandemie und der damit weiter erhöhten Sensibilität so«, ergänzt Marco Knop, Marketingleiter bei Project Floors. »Das »Pro Care«-System, das nun in Zusammenarbeit mit unserem langjährigen Partner Dr. Schutz entstanden ist, erleichtert den Hygienikern die Entscheidung ungemein und löst ganz einfach ein großes Problem bei der bevorzugten Innenraumgestaltung. Diese posi-



»Wir werden »Pro Care« mit der gemeinsamen Vertriebskraft beider Seiten jetzt flächendeckend in den Markt bringen. Zunächst in Deutschland und dem deutschsprachigen Ausland in Österreich und der Schweiz, in Zukunft dann aber sicher auch in weiteren europäischen Ländern. Denn der entscheidende und einzigartige Vorteil greift ja überall.«

Frank Knott
Mitglied der Firmenleitung bei Dr. Schutz

tive Erfahrung konnte unser Key Accounter Günther Völkel bei seinen Terminen in den vergangenen Wochen schon mehrfach machen.«



Mit dem neuen Bodensystem »Pro Care« bieten Project Floors und Dr. Schutz einen Bodenbelag, der nicht nur robust und pflegeleicht ist, sondern auch die Belastung durch Keime reduzieren soll.